

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 12

Artikel: Warum ist Eigentum Diebstahl?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-423590>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN. PREPARATE, Sontagsinserate, Darum, Bader & Kurorte, Capital-gesuche, Pianos, für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

STELLEGEsuche. Für Kapitalisten, Bücheranzeiger, Verkaufs-offerten, LUXUSARTIKEL.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

N^o 12

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufrachten an die Annoncen-Expedition von Orell, Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Räthselhafte Inschrift.



(Auflösung folgt in nächster Nummer)

Warum ist Eigenthum Diebstahl?

Eigenthum ist einfach schon deshalb Diebstahl, weil sehr viel Menschen nur auf dem Wege des Diebstahls zu Eigenthum gelangen.

„Zum letzten Mal“, versichert man,
„Knarrt jetzt die Steuerfahraube!“
Die Botschaft hört sich tröstlich an
Wein — mir fehlt der Glaube!

HEINRICH ZSCHOKKE

Novellen und Dichtungen
Elegante Lwbdn. neu
Vorräthig im Schweizerischen Antiquariat, obere Kirchgasse 33
in ZÜRICH (alte Staatskanzlei.)

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell, Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Für kommende Saison in ein Hotel ersten Ranges werden gewandte Zimmer- und Saalfellnerin gesucht. Salair fr. 70–85 monatlich. [822]

Eine brave, arbeitame Tochter aus adibarer Familie, beider Sprachen mächtig, sucht Stelle als Zimmerwaid in einem Hotel, oder auch als Kellnerin in einem gangbaren Restaurant, am liebsten in der französischen Schweiz. [820]

Ein gebildetes Fräulein, das schon seit einigen Jahren als Buffet-Dame thätig war, sucht wieder eine solche Stelle in einem größeren Gasthof od. Restaurant. [818]

In einem Hotel der Schweiz könnte eine brave Tochter aus gutem Hause, der französischen Sprache mächtig, als Kellnerin eintreten. Eine solche, die im Pianospiel geübt, erhalte den Vorzug. Photographie erwidrigt. [817]

Eine junge Tochter aus achtbarer Familie, der französischen Sprache mächtig, wünscht baldmöglichst eine Stelle in einem Laden oder in einem feinen Café als Buffet-Dame. [816]

In ein größeres Herrschaftshaus wird eine ganz gute Köchin gesucht. Jahresgehalt fr. 300–400. [809]

Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, im Alter von 26 Jahren, in allen häuslichen Arbeiten wohl bewandert, sucht Stellung als Zögling der Hausfrau, zur Gesellschaft einer Dame oder zur selbstständigen Leitung eines Hauswesens. [812]

Un Cuisinier muni de bons certificats désire trouver une bonne place pour la saison d'été, soit comme chef ou comme premier aide. [819]

Un sommelier d'un certain âge, parlant français, allemand et anglais, habitant l'Amérique, désire trouver une place pour l'été ou aussi pour l'année ou pour la saison. [814]

Un portier connaissant parfaitement son service, muni de bons certificats et parlant bien les langues italienne, française et allemande, désire une place pour l'été ou aussi pour l'année, dans un hôtel fréquenté. Une photographie est à disposition. [811]

Ein tüchtiger, kautionsfähiger und im Wirtschaftswesen vollkommen routinierter junger Mann, vier Sprachen fließend, sucht Stelle als Gerant od. Direktor in einem Hotel. [810]

Eine gewandte Saalfellnerin, die der französischen und englischen Sprache mächtig ist, auch ein Chef de cuisine, die gute Zeugnisse vorweisen können, finden für nächste Saison Engagement in einem Hotel des Berner Oberlandes. [821]

Eine erfahrene Köchin, mittleren Alters, sucht auf kommende Saison eine Stelle in einem Hotel od. kleineren Restaurant. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [813]

Für kommende Saison wird gesucht ein tüchtiger Chef de cuisine in ein renomirtes Hotel in Interlaken. Obne ganz gute Zeugnisse unnütz sich zu melden. [815]

Internationales

PATENT

u. techn. Bureau
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Anstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt

& G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.

! Neuester Jux!
für Kinder und ErwachseneDesinfektions-
Zauber-Papier!

Dasselbe wird in kleine Falten zusammengelegt und an einer nächstbeliebigen Stelle angezündet, worauf sich aus dessen Asche ein natürlich erscheinendes Gras entwickelt und einem äusserst angenehmen Wohlgeruch verbreitet.

Pr. Couvert mit 12 Blatt zu 25 Cts.
Versendet franco (als Muster) gegen Einsendung von 30 Cts. in (Briefmarken).

KLINGL & Comp.
Erstes Wiener

Zauberapparaten-Haupt-Depôt
Wien, I. Kärntnerstr. 48

Illustrirte Preiscurante über sämtliche auf Lager befindliche Zauberapparate, Vexir- und Juxgegenstände werden gratis versendet. [328]
(Wiederverkäufer Fabrikspreise).

Aechte Briefmarken

aller Länder offerirt billigt die Briefmarkenhandlung R. Deyhle in Bern.

Wichtig für Industrielle!!!

Autograph. Pressen

Neueste verbesserte
zur fast kostenlosen Lithographie
gleichen Uervielfältigung von Schriften,
Zeichnungen und Musikalien von einem
nur einmal anzufertigenden Original
in vielen Hunderter Exemplaren. Special-
Preiscurant gratis und franco durch
K. Sonntag, Leipzig

Feinste Harzkäse

in Kisten von 1, 6, 10 und 20 Schock, à 200, 135, 75 Pf. excl. bei Abnahme von 10 Schock 190 Pf. 130 Pf. 70 Pf. incl. Verpackung, ff. Saure Gurken in bester Waare, à Anker 8,50 Mk. 1/2 Anker mit 5 Mk. — Alten Nordhäuser Kornbranntwein in 1/1 Literflasche à 1 Mk. excl. Verpackung halte bestens empfohlen und versende prompt gegen Nachnahme. [322]

Thale am Harz.

F. GELHAAR.

Havanna-Cigarren
1877er Aernte.

Nach Empfang des grössten Theils meiner Importen vorjähriger Aernte habe ich zur bequemen Prüfung die schon in früheren Jahren mit Beifall aufgenommenen Sortimentskistchen à 50 Stück (5 Sorten à 10 Stück) zusammengestellt, die ich zu den Preisen von Mark 10, 11, 12, 13, 14, 15 empfehle. [317]

Carl Gustav Gerold,

Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs, Sr. Kaiserl. und Königl. Hoheit des Kronprinzen.
Berlin, 24 Unter den Linden 24.